

die
geschäftsideo
ausgabe V. 85

BELEGEXEMPLAR
bitte beachten Sie Seite 53

Erscheinungstermin: 5. Oktober 1985

INFORMATIONEN-MAKLER: Wissen zu Geld machen

COOKIE-LADEN: 102.000 DM mit Plätzchen

Teddybären-Reparatur: Nebenberuflicher Start von zu Hause

Erfolg auf dem Land: Computer-Sticken

Existenzgründung: So stehen Ihre Chancen heute

Computerläden: Mit 2 neuen Ideen die Konkurrenz abhängen

...112 Seiten prallvoll mit Ideen, die Ihnen Gewinn bringen

Jetzt mit aktuellem
Veranstaltungskalender
speziell für Jungunternehmer

Apartments für Zierfische

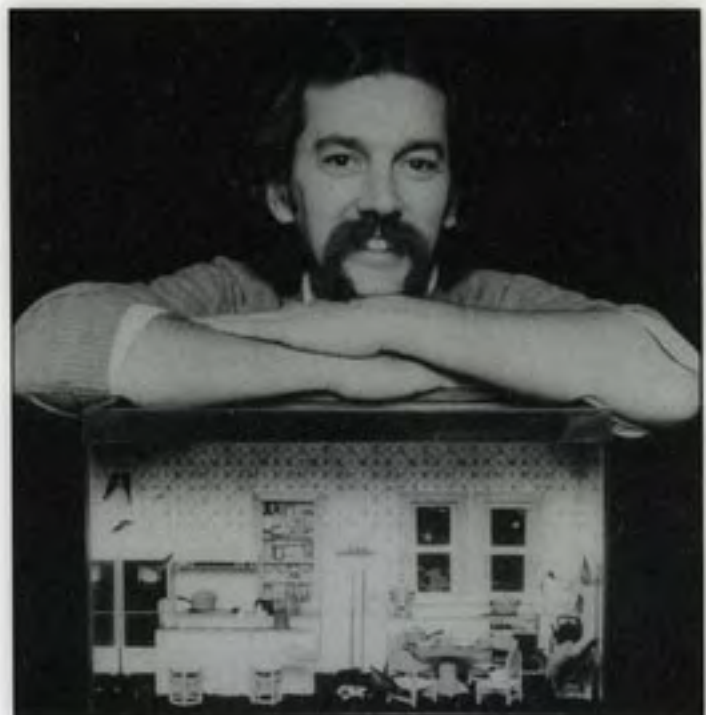
Die rund 1,5 Millionen bundesdeutschen Privat-Aquarien gleichen sich alle. Wasserpflanzen und Steinbrocken bestimmen den Einheitslook. Das muß nicht so bleiben, geht es nach dem New Yorker Künstler Joey Skaggs (107 Waverly Place, New York, NY 10011, USA, ☎ 001-212/2547878). Er läßt die Zierfische wahlweise in einer Küche, einem Schlaf- oder Badezimmer im Puppenstuben-Format herumschwimmen.

Seine Fisch-Apartments lösten einen riesigen Presserummel aus, der ihm die Käufer scharenweise zutrieb. Er besaß jedoch nur 20 Prototypen und trennte sich schweren Herzens von 10. Das allerdings zu einem Preis, der sich gewaschen hat, nämlich für 1.500 Dollar das Stück.

Die maßstabsgetreuen Mini-Möbel und Einzelteile, die in jedes Aquarium eingebaut werden können, sollen nun als Selbstbau-Satz in Serie gehen. Jedes Stück ist aus Kunststoff oder Holz gefertigt, allerdings nach einem Spezial-Rezept, das Skaggs geheim hält. Denn handelsübliche Puppenstubenmöbel können nicht verwendet werden, sie würden sich im Wasser auflösen und die Kunststoffverbindungen das Leben der Fische gefährden.

Die „Wanddekoration“ mit allen Motiven kann für jede Beckengröße zugeschnitten und von außen angebracht werden. Sie ist daher austauschbar. Das gesamte Set enthält so viele Einzelteile, daß auch die Inneneinrichtung öfter gewechselt werden kann.

Joey Skaggs sucht auch in der Bundesrepublik Deutschland Lizenzhersteller, die sein Set produzieren und vertreiben. Vier Versionen (Küche, Schlaf-, Bade- und Wohnzimmer) bietet Skaggs an. Der Herstellungspreis wird sich – je nach Auflage – zwischen 40 und 70 DM bewegen. Im Handel kostet das Fischmobiliar dann rund 140 DM. Konstruktionszeichnungen, Materiallisten und Einkaufsquellen liefert der Erfinder mit. Der Hersteller zahlt keine Lizenz-Pauschale, sondern eine 10prozentige Umsatzbeteiligung. **UF**



Gute Stube. Für dieses originelle Fischaquarium sucht Joey Skaggs Lizenz-Nehmer.

Als „Geschäftsidee“-Abonnent bekommen Sie bald ganz neue Wertpapiere in die Hand

In wenigen Monaten wird Ihr Abonnement der „Geschäftsidee“ für Sie noch um ein Vielfaches wertvoller. Und das ohne zusätzliche Kosten. Denn:

Ab 1986 gibt es die „Geschäftsidee“-Abonnenten-Wertschecks

Diese neuen Wertpapiere ermöglichen es Ihnen, den großen Schatz des gesammelten Materials, die Erfahrungen und die guten Kontakte der „Geschäftsidee“-Redaktion zu Ihrem Vorteil zu nutzen.

Praktisch heißt das: Wenn Sie zum exklusiven Kreis der „Geschäftsidee“-Abonnenten gehören (und nur dann), bekommen Sie im nächsten Jahr ein Scheckheft und Ihre persönliche Scheckkarte zugeschickt. Die Karte enthält eine vertrauliche Kenn-Nummer, die Sie als Mitglied im exklusiven Abonnenten-Kreis ausweist. Mit dieser Geheimnummer können Sie fast ein Dutzend verschiedener Leistungen abrufen, die Ihnen einen entscheidenden Konkurrenzvorsprung verschaffen und durch die Sie bares Geld sparen.

Wollen Sie mehr wissen? Dann lesen Sie in zwei Monaten die Ausgabe VI/85 genau durch. Dort steht's.